SIEMENS

Datenblatt

Energy Manager

Building X



Der Energy Manager ist eine Lösung innerhalb des Building X Portfolios, die es Ihnen ermöglicht, die Energieeffizienz Ihrer Gebäude zu überwachen, zu analysieren und zu verbessern, Kosten zu senken und wichtige Energieleistungskennzahlen (Energy Performance Indicators - EnPIs) über Ihr gesamtes Immobilienportfolio hinweg zu optimieren. Dies umfasst einzelne Standorte und Gebäude bis hin zu komplexen, standortübergreifenden Betrieben jeder Art und Größe.

- Detaillierte Analyse: Überwachen Sie den Energieverbrauch – vom Portfolio-Level bis hin zu einzelnen Etagen, Geräten und Datenpunkten.
- Flexible Dashboards: Erstellen und teilen Sie in wenigen Minuten vollständig anpassbare Dashboards mit Widgets und Ihrem eigenen Branding.
- Verbrauchserfassung: Greifen Sie auf detaillierte Verbrauchsdaten für Strom, Gas, Wasser und weitere Medien an jedem Standort oder Gerät zu.
- Erweitertes Submetering: Anlaysieren Sie Energieverbräuche bis auf die Ebene von Etagen, Räumen oder einzelnen Anlagen, um Anomalien und Ineffizienzen frühzeitig zu detektieren.
- Virtuelle Zähler: Erstellen Sie formelbasierte virtuelle Zähler für das Mietermanagement, Abteilungszuordnung sowie individuelle Analysen.
- Benutzerdefinierte KPIs & Energieregeln: Definieren Sie eigene KPIs und automatisierte Regeln, um die Leistung zu verfolgen und bei Anomalien oder Regelverstößen Alarme auszulösen.
- KI-gestützte Anomalieerkennung: Maschinelles Lernen identifiziert ungewöhnliche Muster sofort.
- Portfolio-Überblick: Vergleichen und bewerten Sie die Energieleistung über alle Standorte hinweg von einem zentralen Dashboard aus.

buildingx.siemens.com

Funktionen

Verbrauchserfassung & Echtzeit-Energiemonitoring *(Essential, Standard)*

Greifen Sie auf detaillierte Echtzeit-Verbrauchsdaten für Strom, Gas, Wasser und andere Medien über Ihren gesamten Bestand hinweg zu – von der Standortebene bis hin zu einzelnen Geräten. Überwachen Sie den Systemstatus, überprüfen Sie historische Trends und identifizieren Sie Ineffizienzen präzise, um sowohl operative als auch Nachhaltigkeitsziele umfassend zu unterstützen.

KI-gestützte Anomalieerkennung *(Essential, Standard)*

Nutzen Sie maschinelles Lernen, um ungewöhnliche Energiemuster über Zähler und Datenpunkte an jedem Standort automatisch zu erkennen. Erhalten Sie Warnmeldungen, um Ineffizienzen proaktiv zu beheben.

Trendanalyse & Datenpunkt-Drill-Down *(Essential, Standard)*

Führen Sie mithilfe von Trendlinien, Balkendiagrammen, Flächendiagrammen, Stapeloptionen, Tabellen, Heatmaps, Messdiagrammen, Korrelationsdiagrammen, Zeitreihentabellen, Analysediagrammen und 3D-Visualisierungen eine detaillierte Analyse bis auf die Ebene einzelner Datenpunkte durch. Wählen Sie Datenpunkte hierarchisch aus, konfigurieren Sie diagrammspezifische Einheiten und Farben, kombinieren Sie verschiedene Diagrammtypen und vergleichen Sie mehrere Kennzahlen mithilfe von bis zu vier Y-Achsen. Integrieren Sie Daten über konventionelle Zähler hinaus – einschließlich Temperatur-, Druck- und Belegungssensoren – für eine präzise Überwachung von HLK, Beleuchtung und anderen Gebäudebetrieben.

Submetering *(Essential, Standard)*

Überwachen Sie Energieflüsse in jedem Gebäude Ihres Bestands und dringen Sie von der Standortebene bis zur Etage, zum Raum oder zur einzelnen Anlage vor, um detaillierte Einblicke zu erhalten. Visualisieren und vergleichen Sie Submeter-Daten nach Standort, Mieter, Nutzungsart, Abteilung oder Kostenstelle – dies ermöglicht eine genaue Kostenverteilung, Mieterüberwachung und gezielte Effizienzverbesserungen im gesamten Portfolio.

Virtuelle Zähler & Berechnete Eigenschaften *(Essential, Standard)*

Erstellen Sie virtuelle Zähler und berechnete Eigenschaften mithilfe von formelbasierter Arithmetik, Aggregationen, zeitbasierten Transformationen sowie booleschen und Datums-/Zeitoperatoren wie Wochentagsprüfungen und der Extraktion von Datum oder Uhrzeit. Die Formelvalidierung trägt dazu bei, sicherzustellen, dass die berechneten Ergebnisse numerisch bleiben. Unterstützen Sie das Mieter-Management, die Verfolgung auf Etagen-Ebene, die Abteilungsüberwachung und die Berechnung der Anlageneffizienz – alles in Echtzeit und standortübergreifend wiederverwendbar in Dashboards, Berichten und Analysen.

Geplante Berichte *(Essential, Standard)*

Automatisieren Sie Energieverbrauchsberichte im HTML-Format, um Stakeholder auf dem Laufenden zu halten. Ermöglichen Sie den Ad-hoc-Export jedes Dashboards bei Bedarf für die sofortige Weitergabe an relevante Parteien.

Energieleistungskennzahlen (EnPIs) & Energieregeln *(Essential, Standard)*

Erstellen und verfolgen Sie maßgeschneiderte KPIs, die Ihre operative Realität an allen Standorten widerspiegeln. Ordnen Sie KPIs und Energieregeln in Kategorien ein, definieren Sie benutzerdefinierte Regellogik einschließlich Zeitverzögerungen und verwenden Sie arithmetische, boolesche sowie Datums- und Zeitoperatoren in KPI- und Regelausdrücken. Erkennen Sie Spitzenlastüberschreitungen, Wasserlecks, Ineffizienzen bei Heizungs-, Lüftungs- und Klimaanlagen, Leistungseinbrüche bei Photovoltaikanlagen, Budgetüberschreitungen und Anomalien beim Leistungsfaktor mithilfe automatisch ausgelöster Benachrichtigungen.

Wetterdaten-Integration *(Essential, Standard)*

Integrieren Sie historische und 14-Tage-Wettervorhersagedaten – einschließlich Außentemperatur, Luftfeuchtigkeit, Sonneneinstrahlung, Niederschlag und Windgeschwindigkeit – direkt in Dashboards, Trends und Analysen über alle Standorte hinweg. Berechnen Sie wetterbereinigte KPIs und lösen Sie regelbasierte Alarme basierend auf Umgebungsschwellenwerten aus.

Ereignismanagement & Benachrichtigungen *(Essential, Standard)*

Erhalten Sie Benachrichtigungen über In-App-Alarme oder E-Mails bei Anomalien, Verstößen gegen Energieregeln und Störungen an Geräten in Ihrem gesamten Bestand. Zeigen Sie alle Ereignisse zentral an, filtern, priorisieren und lösen Sie diese mithilfe einer Historienverfolgung und Massenverwaltungsfunktionen.

Korrelationsanalyse *(Essential, Standard)*

Ermitteln Sie die Beziehungen zwischen Energieverbrauch und kritischen Betriebsgrößen – wie Belegung, Wetter oder Produktionsleistung – an Ihren Standorten, um gezielte Optimierungsmaßnahmen zu priorisieren. Erkennen Sie Abweichungen in den erwarteten Energiebeziehungen, die auf Gerätefehlfunktionen, betriebliche Ineffizienzen oder die Auswirkungen neuer Initiativen hinweisen können.

Energiemarktintegration *(Standard)*

Integrieren Sie europäische Energiemarktdaten – einschließlich Day-Ahead-, Intraday-Auktions- und kontinuierlicher Handelspreise für Strom, Gas und CO2-Zertifikate – mit einer Granularität von 15 Minuten. Wählen Sie Ihre relevante europäische Gebietszone aus und visualisieren Sie Marktdaten nativ in Dashboards und Analysen.

Commanding *(Standard)*

Rufen Sie berechtigte Datenpunkte direkt aus der Cloud ab, sofern das verbundene System Schreibzugriff unterstützt. Benutzer können über den Energy Manager Punktbefehle senden, um Betriebswerte anzupassen, ohne zu einer lokalen Gebäudemanagement-Oberfläche wechseln zu müssen.

Überwachung der Netzqualität *(Standard)*

Überwachen Sie ausgewählte Netzqualitätswerte der angeschlossenen elektrischen Anlagen im Energy Manager. Benutzer können relevante elektrische Messwerte wie Spannung, Strom, Frequenz, Leistungsfaktor und damit verbundene Qualitätskennzahlen in Dashboards und Trendanzeigen analysieren, sofern die erforderlichen Datenpunkte von der angeschlossenen Quelle verfügbar sind.

PV-Überwachung *(Standard)*

Überwachen Sie die Leistung der Photovoltaikanlage im Energy Manager, wo PV-bezogene Datenpunkte aus der angeschlossenen Quelle verfügbar sind. Nutzer können die PV-Stromerzeugung verfolgen, den erwarteten und den tatsächlichen Ertrag vergleichen, Leistungstrends analysieren und die Ertragsprognose für die nächsten 48 Stunden zur Unterstützung der Betriebsplanung und Energieoptimierung nutzen.

Portfolio-Überblick *(Standard)*

Konsolidieren Sie alle Gebäude- und Standortdaten zentral, um Verbrauch, Kosten und Leistung über Ihr gesamtes Immobilienportfolio zu überwachen. Vergleichen Sie Standorte portfolioübergreifend, gruppieren Sie sie beispielsweise nach Kostenstelle oder Standort und verfolgen Sie aggregierte Energieausgaben mit vergleichenden Analysen. Dies bietet Entscheidungsträgern eine zentrale Übersicht über Hunderte von Standorten.

Skalierbare Analysevorlagen *(Standard)*

Erstellen Sie KPI- und Energieregel-Vorlagen für jeden Gerätetyp und führen Sie HLK-Checks, Benchmarks oder Tarifoptimierungen in wenigen Minuten für Ihre Geräte ein – dies gewährleistet konsistente Überwachungsstandards und eliminiert die wiederholte Konfiguration für jeden einzelnen Standort.

Regressionsanalyse *(Standard)*

Nutzen Sie fortschrittliche Regressionsanalysen, um Energieeinsparungen aus Effizienzprojekten standortübergreifend zu messen und zu verifizieren, Gerätefehler durch die Identifizierung von Abweichungen von der vorhergesagten Leistung zu diagnostizieren und den Energiebedarf basierend auf Wetter-, Belegungs- und Produktionsdaten präzise zu normalisieren.

Grundfunktionen des Energy Managers *(Essential, Standard)*

Flexible Dashboard-Erstellung

Erstellen Sie anpassbare Dashboards von Grund auf neu, indem Sie eine umfangreiche Bibliothek von Widgets, benutzerdefinierten Diagrammen und realen Standortbildern nutzen. Teilen Sie standardisierte Ansichten teamübergreifend oder passen Sie individuelle Dashboards pro Standort an.

Benutzerdefinierte Grafiken & Diagramme

Laden Sie benutzerdefinierte Grafiken zur Visualisierung Ihrer Liegenschaften und Systeme hoch. Überwachen Sie elektrische Systeme mit Diagrammen, visualisieren Sie Energiefluss und -verteilungen mit System- und Microgrid-Schemata und integrieren Sie Live-Datenpunkte direkt in Ihre Diagramme für tiefergehende Leistungseinblicke.

Dokumentenmanagement

Speichern, organisieren und greifen Sie auf alle gebäudebezogenen Dokumente – von Schaltplänen und Verträgen bis hin zu Audit-Protokollen und Wartungsaufzeichnungen – direkt neben den Betriebsdaten für jeden Standort in Ihrem Portfolio zu. Laden Sie Dateien hoch, herunter und verwalten Sie Versionen.

Datenqualitätsmanagement

Erkennen Sie automatisch fehlende Messwerte, plötzliche Spitzen und Sensorfehler an allen überwachten Datenpunkten an jedem Standort. Datenqualitätsprüfungen verfügen über datenpunktspezifische Standardwerte, können von den Benutzern angepasst werden, unterstützen die automatische Erkennung von Problemen und fließen in eine Gesamtbewertung der Datenqualität ein.

Leistungsüberwachung

Erhalten Sie eine umfassende Übersicht der energetischen Last über verschiedene Zeiträume für Ihre Standorte. Identifizieren Sie Spitzenlasten in Gebäuden, Etagen oder Systemen, nutzen Sie Lastkurven, um Einsparpotenziale aufzudecken, und erstellen Sie Heatmaps, um Perioden mit einem hohen Verbrauch schnell zu identifizieren.

Überwachung von Lüftungsgeräten

Überwachen Sie den Betrieb der Lüftungsanlage anhand der verfügbaren Messwerte wie Temperaturen, Drücke, Ventilatorstatus, Ventilstellungen, Klappenstellungen und Betriebsarten. Nutzen Sie Dashboards, Trends und Regeln, um auffälliges Verhalten, ineffizienten Betrieb sowie potenzielle Probleme bei der Belüftung oder dem Raumkomfort zu erkennen.

Witterungsbereinigung

Normalisieren Sie den Energieverbrauch mithilfe konfigurierbarer Berechnungen der Heizgradtage und Kühlgradtage, einschließlich benutzerdefinierter Referenz- und Ausgleichstemperaturen. Verwenden Sie normalisierte Verbrauchswerte, um Zeiträume fairer miteinander zu vergleichen und die durch Effizienzmaßnahmen erzielten Einsparungen zu bewerten.

Integrierte Analysen

Erweitern Sie Ihre Analysen mit Visualisierungen wie Sankey-Diagrammen, Lastkurven, Energiemix-Diagrammen und Verbrauchsdiagrammen. Navigieren Sie mühelos durch Ihre Gebäudehierarchie und verfolgen Sie den Fortschritt bei Effizienzzielen durch historische Vergleiche – auf jeder Ebene, von der einzelnen Anlage bis zum gesamten Portfolio.

Widgetdaten-Export

Exportieren Sie die zugrunde liegenden Daten einzelner Dashboard-Widgets im XLSX- oder CSV-Format für externe Analysen, Berichte, Validierungen oder zur Weitergabe.

Building X Plattform *(Essential, Standard)*

Accounts App

Möglichkeit zur Verwaltung von Benutzern mit rollenbasierter Zugriffskontrolle. Neue Benutzer können zur Nutzung des Cloud-Dienstes eingeladen und über Benutzergruppen mit den entsprechenden Zugriffsrechten versehen werden. Benutzer können sich mit Zwei-Faktor-Authentifizierung anmelden und ihr Benutzerkonto selbst verwalten. Daten können logisch in Partitionen gruppiert und über Benutzergruppen zugänglich gemacht werden.

Devices App

Ermöglicht die Verwaltung von Connected Devices, die mit dem Cloud-Dienst kompatibel sind.

Data Setup App

Ermöglicht, Daten durch Hinzufügung von Bedeutung und Struktur anzureichern. Die Daten können aus verschiedenen Quellen wie Connected Devices, Cloud-Systemen von Drittanbietern und Dateien übernommen werden.

Datenhosting und Datennutzung

Hostet und verarbeitet persönliche und nicht-persönliche Daten in Rechenzentren in Europa. Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten und zu den Standorten finden Kunden in den Datenschutzbestimmungen: https://siemens.com/dpt

Ask Building X

Ermöglicht es dem Benutzer, mit Hilfe von GenAI Fragen zu technischen Informationen über Building X in verschiedenen Sprachen zu stellen.

Abo

Der Aboplan richtet sich nach der Vereinbarung zwischen der Kundschaft und Siemens.

1) Default-Aboplan, falls die Kundschaft das Abo über den Siemens Online-Shop kauft

	Energy Manager Essential	Energy Manager Standard
Funktionen		
Building X Platform	✓	✓
Grundlegende Funktionen von Sustainability Manager	✓	✓
Verfolgung von Versorgungsunternehmen und Energieüberwachung in Echtzeit	✓	✓
KI-Erkennung von Anomalien	✓	✓
Trendanalyse & Datenpunkt-Drill-Down	✓	✓
Submetering	✓	✓
Virtuelle Zähler und berechnete Eigenschaften	✓	✓
Geplante Berichte	✓	✓
Energieleistungsindikatoren (EnPIs) & Energieregeln	✓	✓
Wetterinformationen	✓	✓
Ereignismanagement & Benachrichtigungen	✓	✓
Korrelationsanalyse	✓	✓
Integration der Energiemärkte	✗	✓
Commanding	✗	✓
Überwachung der Netzqualität	✗	✓
PV-Überwachung	✗	✓
Portfolio-Intelligenz	✗	✓
Skalierbare Analytics-Vorlagen	✗	✓
Regressionsanalyse	✗	✓
Bedingungen		
Abometriken	pro Standort und Jahr (einschließlich 100 Datenpunkte und 1 verbundenes Gerät)	
Abodauer	Jährliche, automatische Verlängerung	
Abrechnungszeit	Jährlich, Vorauszahlung	
Upscaling	Gültig ab sofort, anteilige Abrechnung	
Downscaling/Kündigung	Gültig zum Ende der Abolaufzeit	
Angeschlossene Geräte	Separat zu erwerben	
Zugelassene Benutzer	Unbegrenzte, erweiterte Nutzung	
Zusatzinformationen	Ein Standort ist entweder ein Campus als Zusammenschluss von Gebäuden und Außenanlagen oder ein einzelnes Gebäude an einem Standort.	

	Energy Manager Datenpunkte - Add-on
Abometriken	pro 100 Datenpunkte pro Jahr
Abodauer	Jährliche, automatische Verlängerung
Abrechnungszeit	Jährlich, Vorauszahlung

	Energy Manager Datenpunkte - Add-on
Upscaling	Gültig ab sofort, anteilige Abrechnung
Downscaling/Kündigung	Gültig zum Ende der Abolaufzeit
Angeschlossene Geräte	Separat zu erwerben
Zugelassene Benutzer	Unbegrenzte, erweiterte Nutzung

Das Abo für Vorgabewert ist das reguläre, skalierbare Angebot für diesen Cloud-Service. Die Abolaufzeit beträgt zwölf (12) Monate mit automatischer Verlängerung; die Gebühr für den Cloud-Dienst wird im Voraus bezahlt. Für das Abo kann jederzeit ein Upgrade erworben werden, wobei die Gebühren anteilig berechnet werden. Zu Ende der aktuellen Abolaufzeit kann der Cloud-Dienst auch herabgestuft werden. Die Abogebühr wird an den kommenden Abrechnungszeitraum angepasst. Der Cloud-Dienst kann jederzeit mit Wirkung zum Ende der aktuellen Abolaufzeit gekündigt werden.

Der Aboplan kann für den Energy Manager Essential pro Site erworben werden, wobei jeweils 100 Datenpunkte und ein verbundenes Gerät zur kostenlosen Nutzung enthalten sind. Der Anschluss weiterer Geräte erfordert ein zusätzliches Datenpunktpaket für jedes angeschlossene Gerät. Datenpunktpakete, die jeweils 100 Datenpunkte umfassen, können je nach Projektanforderung zu Beginn oder zu einem späteren Zeitpunkt bei Bedarf zusätzlich erworben werden. Beachten Sie, dass für die in Energy Manager integrierten Softwarekonnektoren keine zusätzlichen Datenpunktpakete erforderlich sind. Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem örtlichen Vertriebsmitarbeiter.

Ein Datenpunkt ist definiert als eine diskrete Informationseinheit, die in der Regel von einem angeschlossenen Gerät oder über eine API aufgenommen wird. Abgeleitete und berechnete KPIs, Eigenschaften werden nicht als Datenpunkte gezählt. Energy Manager ist nicht auf zähler- und verbrauchsbezogene Datenpunkte beschränkt. Kunden können alle ihre Datenpunkte wie Temperatur- oder Belegungsdaten für eine ganzheitliche Energie- und Effizienzanalyse einbringen und dabei von den Funktionen des Energy Managers profitieren.

Die Kundschaft kann die erforderlichen, verbundenen Geräte separat erstehen.

Mit einer erweiterten Nutzung kann die Kundschaft Partnern und Drittparteien den Zugriff und die Nutzung der Cloud-Dienste mit den in den Nutzungsbedingungen aufgeführten Rechten gewähren.

2) Benutzerdefiniertes Abo

Alle Abos, die nicht über einen Online Store von Siemens erworben werden, sind benutzerdefinierte Abos. Bei einem benutzerdefinierten Abo werden die Einzelheiten zu Funktionen, Abometrik, Laufzeit, Abrechnung, Hoch- und Herunterskalierung, angeschlossenen Geräten sowie zulässigen Benutzenden in der Vereinbarung zwischen der Kundschaft und Siemens festgelegt.

Voraussetzungen

Unterstützte verbundene Geräte

Der Cloud-Dienst ist zur Zeit mit den handelsüblichen verbundenen Geräten von Siemens kompatibel. Connected Devices ermöglichen dem Cloud Service den Datenaustausch mit der technischen Gebäudeinfrastruktur. Im Folgenden finden Sie eine Beschreibung der verfügbaren Connected Devices.

	Liste von unterstützten verbundenen Geräten
SIEMENS: Connect X200	Das Connect X200 Edge Gateway ist für DC 24 V oder AC 24 V ausgelegt und kann ein Gehäuse erforderlich machen. Das Connect X200 enthält zugehörige Software (z.B. Firmware und werkinstallierte Applikationen, genannt Connect Software) für die Bereitstellung der Gebäudedaten für diesen Cloud-Dienst.
SIEMENS: Connect X500	Das Connect X500-Edge-Gateway wird mit DC 24 V versorgt und benötigt möglicherweise ein Gehäuse.

	Liste von unterstützten verbundenen Geräten
	Der Connect X500 enthält eingebettete Software (z. B. Firmware und werkseitig installierte Anwendungen, die hier zusammenfassend als Software bezeichnet werden), um Gebäudedaten an diesen Cloud-Dienst zu liefern.
SIEMENS: Connect-Software	Connect Software Edge Gateway läuft auf Windows 10 oder Windows 11 Hyper-V und erfordert Computer-Hardware. Die Connect Software enthält mehrere Softwareapplikationen, die im Weiteren als "Software" bezeichnet werden und Gebäudeeinrichtungsdaten an den Cloud-Dienst übermitteln.
SIEMENS: Desigo CC	Das Softwareprodukt Desigo CC läuft auf Windows-Computerhardware. Die unterstützte Softwareversion ist Desigo CC V7 oder höher. Desigo CC enthält mehrere Softwareerweiterungen, die im Weiteren als "Software" bezeichnet werden und Gebäudedaten an den Cloud-Dienst übermitteln.
SIEMENS: Desigo PXC 4/5/7	Die Desigo PXC4/5/7-Hardware wird mit 24 V Wechselstrom betrieben. Die unterstützten Hardwaregeräte für diesen Cloud-Service sind PXC4-2.E16S, PXC4-2.E16, PXC5.E24, PXC7.E400S/M/L und PXC5.E003 mit Firmware-Version V02.21.194.25 oder höher.
SIEMENS: Desigo Optic F200	Das auf CFG3.F200-Hardware gehostete Desigo Optic wird mit 24 V Wechselstrom betrieben. Bei der unterstützten Softwareversion für die Verbindung zu diesem Cloud-Dienst handelt es sich um die Version V5.1.7.x oder höher.
SIEMENS: Connect Box	Die Hardware der Connect Box wird mit 24 V Gleichstrom versorgt. Connect Box umfasst für die Verbindung zu diesem Cloud-Service die Software und BSP-Version V5.x.x oder höher. Auf die auf der Hardware gehosteten Gebäudemanagementdaten kann derzeit nur im Lesemodus zugegriffen werden.
SIEMENS: Desigo SLX (Niagara Framework)	Desigo SLX / Niagara Framework®, das als Supervisor auf einem PC oder JACE® läuft, wird für diesen Cloud Service unterstützt. Die unterstützten Niagara-Versionen sind 4.14 und 4.15. Der Building X Connector für Niagara™ muss auf dem Niagara Framework® eingesetzt werden, um Gebäudedaten an diesen Cloud-Dienst zu liefern. Es gilt die Tridium EULA, siehe https://www.tridium.com/us/en/eula. Der Niagara FIPS-Modus und die Web-Proxy-Konfiguration werden nicht unterstützt.

Um den Cloud-Service nutzen zu können, muss ein angeschlossenes Gerät vor Ort installiert, voll funktionsfähig und mit dem Internet verbunden sein. Der Kunde ist für die Bereitstellung des Connected Device vor Ort und alle damit verbundenen Kosten für die Bereitstellung des Cloud-Dienstes in Übereinstimmung mit der zugehörigen Dokumentation für das Connected Device verantwortlich.

Unterstützte Software-Konnektivität von Drittanbietern

Der Cloud-Dienst ist zur Zeit mit den handelsüblicher Drittanbieter-Software kompatibel. Die Konnektivität für Software von Drittanbietern ermöglicht es dem Cloud-Dienst, Daten mit Software von Drittanbietern auszutauschen. Im Folgenden finden Sie eine Beschreibung der verfügbaren Drittanbieter-Software.

	Liste der unterstützten Software von Drittanbietern
Software-spezifische Verbindungen	• Siemens Navigator • GRDF • ENEDIS • Smart Impulse • Anbieter von Wetterdaten • Anbieter von europäischen Energiemarktdaten

Der Kunde ist für die Drittsoftware am Standort und alle damit verbundenen Kosten für die Bereitstellung des Cloud-Dienstes gemäß der zugehörigen Dokumentation für die Drittsoftware verantwortlich.

Webbrowser und Anzeigegeräte

Für die Nutzung des Cloud-Dienstes wird Chrome empfohlen, aber auch andere Standardbrowser können eingesetzt werden. Für ein optimales Benutzererlebnis wird eine Bildschirmauflösung von 1920 x 1080 Pixel oder höher empfohlen.

Internetverbindung

Die Bandbreite der Internetverbindung des Kunden bestimmt die Leistung des Cloud-Dienstes.

Bestellung

Um den Cloud-Dienst zum ersten Mal zu bestellen, muss die Kundschaft ein Angebot von seinem Siemens-Vertriebspartner anfordern.

Produktdokumentation

1) Produktdokumentation im Rahmen eines Standardabos

Allgemeine Vertragsdokumente	Links
Building X - Energy Manager Datenblatt	www.siemens.com/buildingx/data-sheet/de/energy-manager
Ergänzende Richtlinien für Gebäudeprodukte	www.siemens.com/buildingx/data-sheet/supplemental-terms
General Software Terms and Cloud Supplemental Terms	https://www.siemens.com/si/cloud/terms
Base Terms International	https://www.siemens.com/si/cloud/terms
Zu akzeptierende Nutzungsrichtlinien von Siemens	https://www.siemens.com/si/cloud/terms
Min. Nutzungsbedingungen	www.siemens.com/buildingx/data-sheet/minimum-terms
Datenschutzbestimmungen	https://www.siemens.com/dpt/si
Datenschutz Anhang	https://www.siemens.com/dpt/si
EU Data Act	https://www.siemens.com/buildingx/terms

2) Produktdokumentation im Rahmen eines Benutzerdefinierten Abos

Die Vertragsdokumente und die Produktdokumentation werden im Angebot von Siemens an die Kundschaft aufgeführt.

3) Technische Dokumente

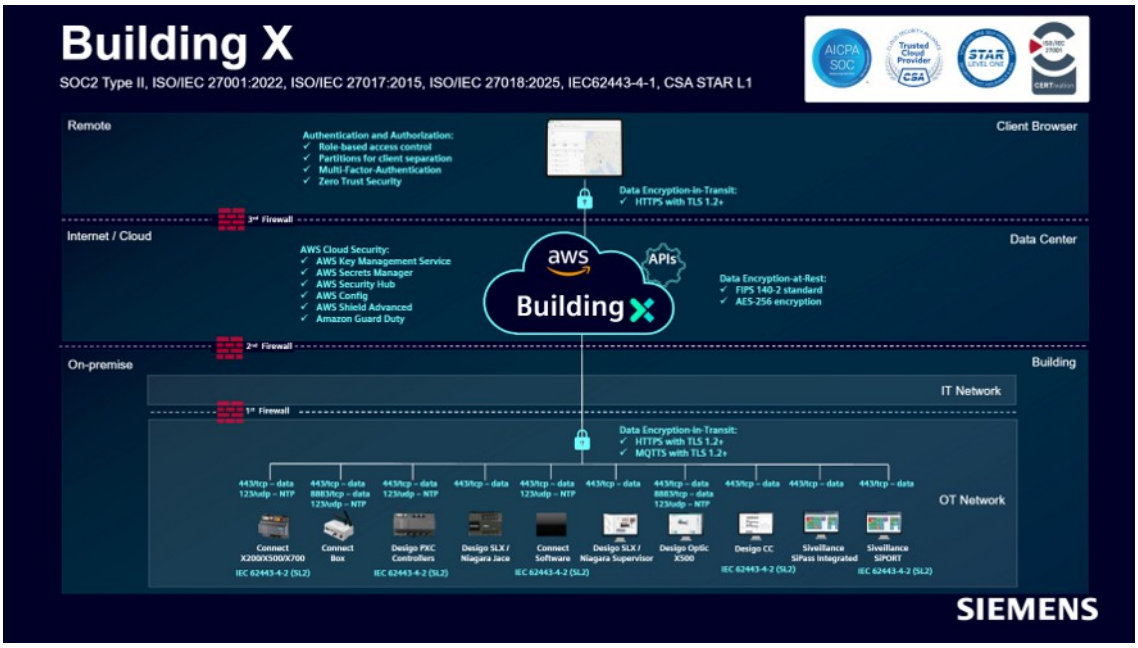
Technische Dokumente	Link
Building X- Online-Hilfe	www.siemens.com/buildingx/sid

4) Compliance

Cybersicherheit	Link
Cyber Security Alliance – STAR Stufe 1	https://cloudsecurityalliance.org/star/registry/siemens-ag/services/building-x
IEC 62443-4-1	https://www.siemens.com/en-us/system-certificates/si-b/
ISO/IEC 27001:2022	https://www.siemens.com/en-us/system-certificates/si-b/
ISO/IEC 27017:2015	https://www.siemens.com/en-us/system-certificates/si-b/
ISO/IEC 27018:2025	https://www.siemens.com/en-us/system-certificates/si-b/
SOC 2 Typ-II-Bericht	Bericht auf Anfrage erhältlich
SOC-3-Bericht	https://www.siemens.com/en-us/system-certificates/si-b/

Sonstiges	Link
ISO 50001	https://www.siemens.com/en-us/system-certificates/si-b/

Topologie



Die Topologie zeigt die Gesamtheit der Möglichkeiten für die Verbindung von Daten mit Gebäude X. Die für diesen digitalen Dienst verfügbaren Optionen finden Sie in der Liste der unterstützten angeschlossenen Geräte und der Softwarekonnektivität von Drittanbietern.

Für die Datenkommunikation zwischen den verbundenen Geräten vor Ort und der Cloud ist eine Internetverbindung erforderlich (von der Kundschaft bereitzustellen).

Spezifische Bedingungen

Verwendung mit hohem Risiko

Die Kundschaft erkennt an und stimmt zu, dass:

a) die Angebote nicht dazu bestimmt sind, für den Betrieb eines Hochrisikosystems oder innerhalb eines Hochrisikosystems verwendet zu werden, wenn das Funktionieren des Hochrisikosystems von dem ordnungsgemäßen Funktionieren der Angebote abhängt; und
b) das Ergebnis der Verarbeitung von Daten durch die Nutzung der Angebote außerhalb der Kontrolle von Siemens liegt.

Künstliche Intelligenz

Dieses Angebot basiert auf der Technologie der künstlichen Intelligenz („KI“), d. h. maschinelles Lernen wird eingesetzt, um den Energieverbrauch zu prognostizieren und Anomalien in den Energieverbrauchsmustern zu erkennen. Generative künstliche Intelligenz („GenAI“) wird eingesetzt, um die Konfiguration zu verbessern, indem sie intelligente Zuordnungsvorschläge für Datenpunkte und Geräte liefert. Das Angebot kann generative künstliche Intelligenz ("GenAI") wie Ask BX-Dienste, einschließlich Chatbots und Assistenten, kostenpflichtig oder kostenlos enthalten oder von diesen begleitet werden. Laden Sie keine vertraulichen Daten oder personenbezogenen Daten in die KI-Komponenten der Angebote, einschließlich Ask Building X, hoch. Von KI generierte oder auf KI basierende Inhalte, Ergebnisse und Antworten sind möglicherweise nicht vollständig korrekt oder zuverlässig.

Einzelheiten zu den Bedingungen Nutzungsbedingungen für Artificial Intelligence Terms of Use | Siemens Software. Darüber hinaus gelten die Nutzungsbedingungen von Drittanbietern, die Modellkarte (Claude 3-Familie), die Modellkarte (Claude Haiku 4.5), die Modellkarte (Claude Sonnet 4 und Opus 4), die Dienstleistungsbedingungen sowie die Nutzungsrichtlinien .

Service Level Agreement

Siemens wird sich in wirtschaftlich vertretbarem Umfang bemühen, die Cloud Services mit einer jährlichen Betriebszeit von achtundneunzig Prozent (98%) zur Verfügung zu stellen.

Mit Ausnahme von:

a) Geplante Ausfallzeiten, vereinbarte Ausfallzeiten, Routine- und Notfallwartungen,
b) Cyberattacken,
c) öffentliche, fremde und/oder kundeneigene Internet- und Kommunikationsnetze,
d) nicht von Siemens zur Verfügung gestellte Daten, Software, Hardware, Telekommunikation, Infrastruktur, Strom, Build-Packs oder Netzbetriebsmittel,
e) Fahrlässigkeit oder Versagen von Kunden und Nutzern bei der Nutzung des Cloud Service und/oder bei Nichtbeachtung der Anweisungen der veröffentlichten Dokumentation,
f) Systemkonfigurationen und Plattformen, die von Siemens nicht unterstützt werden,
g) Systemadministrationen, Handlungen, Befehle und Dateiübertragungen des Kunden oder Nutzers,
h) Modifikationen oder Änderungen, die nicht von Siemens vorgenommen wurden,
i) unbefugter Zugriff über die Zugangsdaten des Kunden und/oder
j) sonstige Fehler, die außerhalb der zumutbaren Kontrolle von Siemens liegen.

Customer Support

Siemens bietet Helpdesk-Unterstützung. Die Kundschaft kann sich für weitere Informationen an seinen Siemens-Vertriebspartner wenden. Kunden können auch online eine Supportanfrage stellen: https://www.siemens.com/support-request.

Herausgegeben von
Siemens Schweiz AG
Smart Infrastructure
Global Headquarters
Theilerstrasse 1a
CH-6300 Zug
+41 58 724 2424
www.siemens.com/buildingtechnologies

© Siemens 2026
Liefermöglichkeiten und technische Änderungen vorbehalten.

Dokument-ID A6V15485527_de--_a
Ausgabe 2026-09-22